

# applaus!

die winterthurer  
theaterkarte

# Tipps



Liebe Theaterfreunde

Wagen Sie etwas Neues! Vielleicht gehen Sie oft ins Kellertheater oder ins Theater am Gleis, waren aber noch nie im Zimmertheater Ariane am Lindspitz. Wann waren Sie zum letzten Mal im Theater Kanton Zürich. Wagen Sie in der neuen Saison etwas Neues! Gehen Sie wieder einmal in ein grosses Ballett, auch wenn Sie finden, das liege Ihnen nicht so. Oder lassen Sie berühren von ausdrucksstarken, poetischen Figuren im Marionettentheater. Wagen Sie etwas Neues!

Am 16. September wird im Theater Winterthur «**Spinnen**» aufgeführt, eine Oper des Toggenburgers Peter Roth. Anlehnend an Gotthelfs «Die schwarze Spinne» hat er diese Erzählung in die Gegenwart geholt und zu einer modernen Oper mit sozialpolitischer Problematik rund um die Atomenergie umgearbeitet. Die Vorstellung wird ermöglicht durch einen privaten

Verein. Sie erhalten hier mit der applaus!-Karte keine Ermässigung. Trotzdem eine gute Gelegenheit, sich auf etwas Neues einzulassen.

Künstler aus Kleinkunst und Comedy wagen sich ins kalte Wasser, wenn sie ein neues Programm entwickeln. Doch: Was kommt denn beim Publikum wirklich an? Damit das nicht erst bei der Premiere auskommt, werden Tryout-Vorstellungen angesetzt. Im Wolferhaus Sennhof können Sie Programme von bekannten Künstlern erleben, noch vor der Premiere und den Auftritten in grossen Sälen. Nachwuchskünstler erhalten in der Frischlingsparade im Casinotheater als Gäste von Marco Fritsche Auftrittsmöglichkeiten. Mit der applaus!-Karte haben Sie die Frischlingsparaden, aber auch alle Wolferhaus-Vorstellungen zum halben Preis!

Viel Vergnügen!

Martin Bernhard  
Präsident Theaterverein Winterthur

## Neue Website applaus-winterthur.ch

Die Website des Theatervereins wurde in diesem Sommer überarbeitet. Die Neuerungen sind vor allem technischer Natur. So passt sich die Seite nun Ihrem iPad oder Smartphone an. Die Informationen zu den 50%-Vorstellungen sind wie bisher chronologisch und immer aktuell aufgelistet. Neu können Sie die Vorstellungen nach Theater sortiert wählen. Sie finden mehr Informationen zum Stück gleich mit einem Klick. Wir werden die Seite in den nächsten Wochen weiter aktualisieren und mit zusätzlichen Inhalten versehen.

[applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch)

## Ziemlich beste Freunde

Der Film «**Intouchables**» hat die Herzen der Kinobesucher im Sturm erobert – nun kommt die gefeierte Komödie auf die Bühne des Casinotheaters. Ebenso berührend wie komisch erzählt sie von der Freundschaft eines ungleichen Paares.

Driss – gerade aus dem Gefängnis entlassen – bewirbt sich als Pfleger des querschnittsgelähmten, wohlhabenden Philippe, und zu seiner Überraschung wird er eingestellt. Bis aus Driss und Philippe jedoch «**Ziemlich beste Freunde**» werden, müssen sie sich auf ihre gegensätzlichen Welten einlassen. Aus dem Kinofilm gestaltete Autor Gunnar Dressler eine feinfühlig Komödie über Freundschaft und Solidarität. Ganz im Sinn des Stücks arbeitet das Casinotheater in der Inszenierung mit Schauspielern und Schauspielerinnen des Theater HORA zusammen – als Plädoyer für eine Gesellschaft, die Menschen mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung integriert statt ausgrenzt.

7. Sept. 20:00

50% mit der applaus!-Karte  
[casinotheater.ch](http://casinotheater.ch)

50%  
mit applaus!-Karte

## KleinKunstRallye 2016



Die KleinKunstRallye ist das Winterthurer Theater- und Kleinkunst-Schaufenster. Seit Jahren ist sie der Auftakt zur neuen Saison. Auf drei Touren erleben Sie in verschiedenen Häusern kulturelle Häppchen aus den neuen Programmen. Die Rundgänge starten am Graben. Details zur KleinKunstrallye finden Sie im Flyer oder im Internet.

10. Sept. Touren um 10:00, 13:00 und 16:00  
[kleinkunstrallye.ch](http://kleinkunstrallye.ch)

## Sommertheater: Saisonschluss!

**Letzte Gelegenheit für einen Sommertheater-Besuch mit dem Erfolgsstück DER VORNAME:**

Ein gemütlicher Abend soll es werden, in der stillvoll eingerichteten Wohnung des Literaturprofessors Pierre und seiner Frau Elisabeth. Ausser Elisabeths Bruder Vincent und seiner schwangeren Partnerin Anna haben sie ihren besten Freund Claude eingeladen. Um für «Stimmung» zu sorgen, enthüllt Vincent den Freuden den geplanten Vornamen seines noch ungeborenen Sohnes: Adolphe. Allgemeine Fassungslosigkeit!

Die Debatte um die Frage, ob man sein Kind so nennen darf, führt dazu, dass unausgesprochene Konflikte ans Licht kommen und die Jugendfreunde wie Kampfhähne aufeinander losgehen. Die Contenance verlieren die Alphatiere völlig, als Elisabeths und Vincents Mutter in einer Weise ins Spiel kommt, die niemand erwartet hätte...

9. Sept. 20:00; 10. Sept. 17:00

50% mit der applaus!-Karte  
[sommer-theater.ch](http://sommer-theater.ch)

50%  
mit applaus!-Karte

Die nächsten Tryout-Vorstellungen und Vorpremieren im Wolferhaus Sennhof:

# try out

Freitag, 2. September, 20:00

**Nils Althaus «Aussetzer»**

Freitag, 9. September, 20:00

**Lapsus: «ON/OFF»**

Samstag, 17. September, 20:00

**Sabina Deutsch: «DESPERADO»**

Samstag, 29. Oktober, 20:00

**OHNE ROLF «Seitenwechsel»**

50% mit der applaus!-Karte  
[wolferhaus.ch](http://wolferhaus.ch)

50%  
mit applaus!-Karte

## Förderbeiträge an Schul- und Jugendtheater

Der Theaterverein leistet aus einem Fonds der Ruth und Robert Heuberger-Stiftung Beiträge an Schul- und Jugendtheaterprojekte in Winterthur. Gesuche müssen bis zum 30. September 2016 eingereicht werden. Formulare und Bedingungen sind auf der Theaterverein-Website abrufbar.

[applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch)

## und ausserdem

■ Das **Marionettentheater im Waaghaus** hat den **Vorverkauf** neu geregelt. Neu können Karten bei Winterthur Tourismus im Hauptbahnhof bezogen werden. Online möglich, auch mit applaus!-Ermässigung unter [tickets.winterthur.ch](http://tickets.winterthur.ch). applaus!-Karte beim Eingang im Theater vorweisen.

■ Ebenfalls **neuer Vorverkauf für das Theater am Gleis**: [ticketino.ch](http://ticketino.ch) (Post, Winterthur Tourismus u.a.)

■ Unter dem Titel **Schau(&)Spiel** bietet die **Bühnerei** am Lagerplatz in der neuen Saison ein **Theaterlabor für alle über 60** an. Inhalt des Kurses: szenische Improvisationen, Übungen und alle vier Wochen ein gemeinsamer Theaterbesuch. Jeweils Freitag Abend, ab 23. September. [buehneri.ch](http://buehneri.ch)

■ Die **Theaterpädagogik der Stadt Winterthur** hat ein umfangreiches Programm für das neue Schuljahr zusammengestellt. Es beinhaltet Workshops für Klassen vom Kindergarten bis zur Oberstufe, aber auch Lehrerfortbildung und Projektbegleitung. [theaterpaedagogik.winterthur.ch](http://theaterpaedagogik.winterthur.ch)

# applaus!

die winterthurer  
theaterkarte

applaus!  
Theaterverein Winterthur  
Postfach 2433  
8401 Winterthur

Postkonto 84-17-5

Sekretariat: Sylvia Hirschle  
052 222 58 54

[applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch)

## Vorstellungen zum halben Preis - mit Ihrer applaus! - Karte

09/10  
2016

Fr 2. Sep, 20:00	Wolferhaus	<b>Nils Althaus «Aussetzer»</b> (Tryout) Plötzlich wird es still. Das Getöse verstummt. Und während er sich wieder sammeln muss, hat Nils Althaus auf einmal die Musse, alles in Ruhe zu betrachten. Mit Scharfsinn und staubtrockenem Humor.
M 7. Sep, 20:00	Casinotheater	Der Kinoerfolg «Intouchables» auf der Casinotheater-Bühne! <b>Ziemlich beste Freunde</b> Driss – gerade aus dem Gefängnis entlassen – bewirbt sich als Pfleger des querschnittsgelähmten, wohlhabenden Philippe, und zu seiner Überraschung wird er eingestellt. Bis aus Driss und Philippe jedoch «Ziemlich beste Freunde» werden, müssen sie sich auf ihre gegensätzlichen Welten einlassen.
Fr 9. Sep, 20:00 Sa 10. Sep, 19:30	Sommertheater	<b>Der Vorname</b> Ein gemütlicher Abend soll es werden, in der stilvoll eingerichteten Wohnung des Literaturprofessors. Vincent, der Gast, enthüllt den Freunden den geplanten Vornamen seines noch ungeborenen Sohnes: Adolphe. Allgemeine Fassungslosigkeit!
Fr 9. Sep, 20:00	Wolferhaus	<b>Lapsus: «ON/OFF»</b> (Tryout) Lapsus vollbringt, was bis jetzt nur mit Autos möglich war: Das erste komplett selbstfahrende Unterhaltungsprogramm. Abstürze sind vorprogrammiert.
Mo 12. Sep, 20:15	Marionettentheater	<b>Höher als der Himmel, tiefer als das Meer</b> rebus – Die kleinste Bühne der Welt. Ein Bühnen-Kosmos auf kleinstem Raum, eröffnet von Hedwig Rost und Jörg Baesecke.
Sa 17. Sep, 20:00	Wolferhaus Sennhof	<b>DESPERADO – mit Sabina Deutsch</b> (Tryout) Die aussergewöhnliche Lebensgeschichte von Turi Winter. Ein Leben, das durchschnittlicher nicht beginnen konnte. Aufgewachsen im tiefen, dunklen, melancholischen Tösstal, trieb ihn die Sehnsucht nach einem anderen, grösseren Leben in die Welt der Indianer und Cowboys.
So 25. Sep, 17:30 Mi 28. Sep, 20:00 Fr 30. Sep, 20:00 Sa 1. Okt, 17:30 So 2. Okt, 17:30 Mi 5. Okt, 20:00 Fr 7. Okt, 20:00 Sa 8. Okt, 17:30 So 9. Okt, 17:30	Kellertheater	<b>Alles muss glänzen</b> Es ist das Ende der Welt: Während vor dem Küchenfenster die Sintflut steigt, spielt das Wunschradio die Hits von gestern, und Rebecca stöckelt auf High Heels durch ihre Küche, um ein Dinner vorzubereiten, das für eine ganze Familie reicht. Nur gibt es diese Familie, von der Rebecca träumt, nicht mehr. Stoisch und mit Würde begegnet Rebecca den Widrigkeiten und dem Ende der Welt. Ein umwerfendes Kammerstück, ein Traumspiel, das die grossen Fragen der Menschheit mit Leichtigkeit stellt.
Di 27. Sep, 20:00	Theater Kanton Zürich	<b>Homo Faber</b> Nach dem Roman von Max Frisch. Der Ingenieur Walter Faber glaubt an die rationale Erklärbarkeit aller Dinge, doch sein klar durchdachtes Weltbild gerät ins Wanken. Nach einem überlebten Flugzeugabsturz erfährt er von dem Selbstmord seines besten Freundes und verliebt sich später in die junge Sabeth. Doch als Sabeth am Strand von einer giftigen Schlange gebissen wird, nimmt die Tragödie ihren Lauf.
Fr 30. Sep, 19:30	Theater Winterthur	Drama von G.E. Lessing   Staatsschauspiel Dresden <b>Nathan der Weise</b> Lessings Drama führt uns vor Augen, dass die kraftvollen Worte eines über 200 Jahre alten aufklärerischen Textes uns noch heute bewegen, berühren und an Aktualität kaum zu überbieten sind.
Fr 30. Sep, 20:00 So 2. Okt, 17:00	Zimmer-Theater Ariane	<b>Als ich noch der Waldbauernbub war</b> Die vielgeschätzte Schauspielerin Vera Schweiger liest in ihrer unverwechselbaren Art aus dem Werk des österreichischen Autors Peter Rosegger. Er war neben Jules Verne der meistgelesene Autor seiner Zeit und wurde zweimal für den Nobelpreis nominiert.
Sa 1. Okt, 20:15	Theater am Gleis	Eva Lenherr und Elisabeth Seiler <b>Käthchen, Mädchen, Käthchen</b> Nach einem Casting zum «Käthchen von Heilbronn» von Heinrich von Kleist sind zwei in die Jahre gekommene Schauspielerinnen auf den Geschmack gekommen. Alte Tanten wurden ihnen als Rollen angeboten. Doch sie fahren ihre Fächer aus und erkennen, wie sehr sie alle Figuren aus diesem Stück in sich tragen.
Sa 1. Okt, 20:15 So 2. Okt, 17:00	Marionettentheater	<b>Der Alchimist</b> Nach dem Roman von Paulo Coelho. Die Reise des Schafhirten Santjago zu den Pyramiden führt ihn über geheimnisvolle Begegnungen mit Liebe und Tod durch die Wüste zum erträumten Schatz. Mit ausdrucksstarken Holzfiguren, Sprache und Musik sorgt das Ensemble der Tösstaler Marionetten für eine poetischen Umsetzung des Stoffs.
Do 6. Okt, 20:15	Theater am Gleis	<b>YGGDRASIL</b> Das Kollektiv Phantomschmerz begibt sich zusammen mit VestAndPage auf der Suche nach dem archaischen Unterbewusstsein auf gewagtes Terrain. – Ein Hybrid-Theaterprojekt, das experimentelles Sprechtheater mit zeitgenössischer Performance-Kunst kombiniert.
Sa 8. Okt, 19:30	Theater Winterthur	Kibbutz Contemporary Dance Company, Israel <b>If at all</b> Mit Rami Be'ers Choreografie tauchen wir ein in eine sinnliche Welt aus Bewegung, Licht und Farbe. Es entsteht eine fast schon mystisch anmutende Atmosphäre mit ständig wechselnden Dynamiken.
Di 25. Okt, 19:30	Theater Winterthur	Singspiel von Ferenc Molnár   Theater Marie, Aargau <b>Lilium</b> Mit der Inszenierung dieses Singspiels, voll von Volksliedern, die den Ausbruch behaupten und die Figuren trotzdem immer wieder auf ihre Unbeweglichkeit zurückwerfen, ist das Theater Marie mit seinem Winterthurer Leitungsteam (Patric Bachmann, Olivier Keller und Pascal Nater) erstmals zu Gast im Theater Winterthur.
Do 27. Okt, 20:15 Fr 28. Okt, 20:15 Sa 29. Okt, 20:15 So 30. Okt, 17:00	Marionettentheater	<b>Tria Fata</b> Sie ist Puppenspielerin, er ist Musiker und in ihrem Spiel geht es um nicht weniger als um Leben und Tod. Auf der Bühne werden die Lebensfäden gesponnen, entwickelt, durchtrennt – ein packendes, facettenreiches Schauspiel von aussergewöhnlicher Qualität.
Sa 29. Okt, 20:00	Wolferhaus	<b>OHNE ROLF: «Seitenwechsel»</b> (Tryout) In ihrem vierten Stück wechselt OHNE ROLF die Seiten – und bleibt sich trotzdem treu!

Coucou <sup>Der</sup> Landbote

Bei Ticketbestellung per Telefon oder Mail:  
Hinweis auf applaus! - Karte nicht vergessen.

**THEATER WINTERTHUR:** Theaterkasse, 052 267 66 80  
**CASINOTHEATER:** Theaterkasse, 052 260 58 58  
**SOMMERTHEATER:** Theaterkasse, 052 212 31 13  
**WOLFERHAUS SENNHOF:** wolferhaus.ch/ticketreservation.html  
**THEATER KANTON ZÜRICH:** 052 212 14 42, info@theaterkantonzuerich.ch  
**KELLERTHEATER:** 052 267 51 17, tickets@kellertheater-winterthur.ch  
**THEATER AM GLEIS:** ticketino.com, 0900 441 441 (1.00/min), Winterthur Tourismus  
**MARIONETTENTHEATER:** Winterthur Tourismus im HB, 052 267 67 00, ticket.winterthur.ch  
**ZIMMER-THEATER ARIANE:** 079 240 76 68, info@theater-ariane.ch

